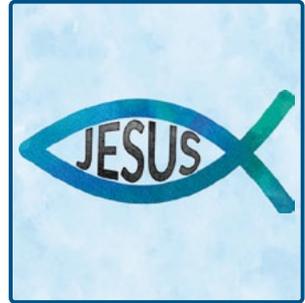


Zukunft

Gestalten

Z
u
s
a
m
m
e
n
s
t
e
h
e
n



Kirchen im Osteland

Sonderausgabe 2020

Inhalt	Seite		Seite
Vorwort	3	Vorstellung der Gemeinden	
Kirchen im Osteland	4	Kirchengem. Hemmoor-Basbeck	18
Kirchen im Osteland	5	Kirchengem. Hemmoor-Warstade	19
Steckbriefe		Kirchengem. Hechthausen	20
Diakon Dormeyer	6	Kirchengem. Börde Lamstedt	21
Pastor Ducksch	7	Kirchengem. Hechthausen	22
Pastorin Dürkop	8	Festwochenende Osten	23
Diakonin Henning-Sommer	9	Bürgermarkt Hemmoor	23
Diakonin Holsten	10		
Pastorin Kleingeist	11		
Jahresplaner	12		
Jahresplaner	13		
Pastorin Link-Köhler	14		
Pastor Lohrengel	15		
Lektor Schult	16		
Pastor Seydell	17		

druckpartner hemmoor
GRAFIK | DRUCK | WERBETECHNIK

Stader Straße 53
 21745 Hemmoor

(0 47 71) 36 16
 (0 47 71) 64 33 22

technik@druckpartner-hemmoor.de
 www.druckpartner-hemmoor.de

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
 Die Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden Basbeck, Warstade, Hechthausen, Börde Lamstedt und Osten
 Gesamterstellung: druckpartner hemmoor GmbH & Co. KG
 Gedruckt auf Recycling-Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft
 Auflage: 13.500 Stück

Quellenangaben:

Foto auf Seite 3: Jahreslosung 2020 von Eva Jung. Als Karte u. echtes Glas erhältlich unter: godnews.de
 Foto von der St.-Petri-Kirche Osten: Karl-Heinz Brinkmann
 Weitere Fotos von den Kirchengemeinden

Zusammen auf dem Weg

Den Unterschied zwischen einem Pessimisten und einem Optimisten kennen Sie bestimmt. Für den Pessimisten ist das Glas halbleer, für den Optimisten halbvoll.

Auf diesen Ausspruch spielt ein Plakat an, das bei uns seit Anfang des Jahres im Gemeindehaus hängt. Ein Wasserglas (neben einer Espresso-tasse), zur Hälfte gefüllt. Oben am Glasrand steht: „Ich glaube“, unten am Boden. „meinem Unglauben“. Dazwischen eine Strichskala. Wenn man genau hinschaut, entdeckt man ganz klein von oben nach unten gelesen: „h-i-l-f“. Die Jahreslosung für 2020 „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“

Die nur auf den ersten Blick etwas despektierliche Anspielung auf das Scherzwort vom halbleeren oder halbvollen Glas ist uns in diesem Jahr auch für die Sicht auf unsere Zukunft als Kirche in der Region hilfreich geworden.

Wir werden immer weniger. In den Gemeinden, in den Gottesdiensten. Das Geld wird entsprechend knapper. Und die Zahl der Mitarbeitenden, der Hauptamtlichen wie der Ehrenamtlichen nimmt ebenfalls ab. Dabei wäre doch so viel zu tun. Das Wasser im Glas wird knapp. Wie lange werden die Kraft, die Hände noch reichen, um miteinander Gemeinde zu sein?



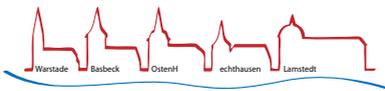
Wann muss die erste Kirche verkauft, umgewidmet werden?

Nein, aus uns selbst heraus können wir das Glas nicht füllen. Das Wasser des Lebens kommt von anders woher.

Immer öfter finden wir zusammen, machen uns auf den Weg aus unseren Dörfern in die Kirchen der Nachbarn. Und werden beschenkt mit neuen Liedern, neuen Gedanken und neuen Gesichtern neben uns – mit Gottes Geist.

Er wird seine Kirche bauen, mit unserer kleinen Kraft, mit unserem kleinen Mut – und auch mit unserem kleinen Vertrauen. In jedem Fall mit unserem vielstimmigen Gebet. Wir vertrauen – hilf unserem mangelndem Vertrauen, Gott!

Pastorin
 Susanne Link-Köhler



WENIGER PASTOREN, MEHR RUHESTÄNDLER

In drei Jahren wird rund jede zehnte Pfarrstelle in der hannoverschen Landeskirche unbesetzt sein. Viele Pastoren gehen in den Ruhestand – schwere Zeiten brechen für die Gemeinden an.

Schon jetzt trifft es manche Gemeinde im Bereich der Landeskirche Hannovers hart. 62 Stellen sind derzeit nicht besetzt. Doch diese Lücke wird in Kürze noch dramatisch wachsen: Denn allein im kommenden Jahr werden voraussichtlich 66 Pastoren aus dem Dienst ausscheiden, etwa 92 weitere im darauffolgenden Jahr und im Jahr darauf nochmals rund 100, sagt Oberkirchenrätin Nicola Wendebourg, Leiterin der Personalabteilung der Landeskirche. Insgesamt rechnet sie mit 600 Ruheständlern bis zum Jahr 2030. Unter Berücksichtigung der „Neuzugänge“ bedeute dies auf Stellen umgerechnet, dass schon in drei Jahren rund 160 der insgesamt 1600 Pfarrstellen vakant seien, also jede zehnte Stelle, vermutet Wendebourg. Die Oberkirchenrätin sieht die Entwicklung mit Sorge: „Wir haben uns auf den Weg gemacht“, sagt sie. So wird seit Jahren um Nachwuchs geworben. Auch an einer Verbesserung der Rahmenbedingungen des Pfarrberufs arbeitet man. Mehr Verkündigung und Seelsorge, weniger Verwaltung, heißt die Devise. „In diesem Prozess erlebe ich viel Aufbruch“, sagt Wen-

debourg. Ohne stärkere Beteiligung von Ehrenamtlichen werde der Personalmangel nicht abzufedern sein.

Weitere Anreize müssen her

Auch Pastor Andreas Dreyer vom Hannoverschen Pfarrverein und der Pfarrvertretung der hannoverschen Landeskirche ist angesichts der dramatischen Lücke bedrückt. „Ich raufe mir die Haare. Aber niemand kann die fehlenden 600 Pastoren aus dem Hut zaubern.“ Für Gemeindepastoren habe man bereits Verbesserungen erreichen können, zum Beispiel wurde der Zuschnitt der Pfarrbezirke für die Probedienstler verbessert, viele Dienstwohnungen wurden modernisiert. „Am Ernst der Lage ändern diese Maßnahmen wenig. Wir brauchen dringend weitere Anreize, um den Beruf attraktiver zu machen“, so der Vertreter der Pastorenschaft. Dreyer, selbst auf dem Lande tätig, schlägt Dienstwagen vor und eine Art „Halteprämie“ für Pastoren in unbeliebten Gebieten. Seine Sorge ist jedoch vor allem, dass dort unbesetzte Stellen gestrichen werden könnten.

EKD diskutiert Regelung zum Ruhestand

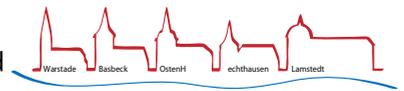
Älter ist der Vorschlag, sogenannte Funktionspastoren aus dem übergemeindlichen Dienst in die Gemeinden vor Ort zu versetzen und so die Personallücke zu füllen. Für Dreyer wäre das keine Patentlösung: „Die Kollegen im übergemeindlichen Dienst

leisten ebenfalls gute Arbeit, und wir brauchen sie dort, wo sie sind.“ Langfristig könne er sich jedoch eine Reduzierung der 290 übergemeindlichen Stellen zugunsten der Gemeindestellen vorstellen, sagt Dreyer. Denn die Quote dieser Pfarrstellen sei in Hannover im Vergleich zu anderen Landeskirchen recht hoch. Für das Personalreferat sind Versetzungen noch kein Thema. Schon jetzt würden Funktionspfarrer in Gemeinden mitarbeiten, etwa Gottesdienste halten, betont die Personalchefin. Außerdem würde deren Arbeit, etwa in der Prädikantenausbildung, den Gemeinden zugutekommen. Auf ihrer Herbst-Synode wird die Evangelische Kirche in Deutschland voraussichtlich ein Gesetz zur Flexibilisierung des Ruhestands von Pastoren beschließen. Eine Wende wird das nicht herbeiführen. „Die Situation ist herausfordernd, aber kein Untergang“, sagt Wendebourg. „Es wird manches Neues entstehen.“

Ev. Zeitung, Artikel von Sven Kriszio

Die Lage in der Region

Einiges Neues steht auch in der Region an. So arbeiten die Gemeinden Basbeck, Hechthausen, Lamstedt, Osten und Warstade schon länger eng zusammen. Dies wird nicht nur durch gemeinsame Gottesdienste deutlich. Vieles geschieht auch hinter den Kulissen. Das „Kirchturmdenken“ löst sich immer stärker auf. So vertreten sich die verbleibenden



Kollegen gegenseitig – etwa bei Stellenwechsel oder im Krankheitsfall. Das geschieht jetzt auch wieder in Hechthausen. Nachdem die personelle Lücke in Warstade durch Pastor Dr. Jan Lohregel jetzt geschlossen worden ist, tut sich in Hechthausen eine neue Vakanz auf. Pastor Dr. Ekehard Heise ist mit Ablauf des Monats Januar 2020 in den Ruhestand versetzt worden, Pastorin Christina Kleingeist noch nicht zurück aus der Elternzeit. Ganz im Gegenteil. Sie erwartet im März erneut Nachwuchs, worüber sich alle sehr freuen. Das bedeutet aber auch, dass sie voraussichtlich bis Herbst 2021 außer Dienst sein wird. Ihre Vertretung übernehmen für die Arbeit im Hechthäuser Kirchenvorstand Peter Seydell. Für die sogenannten Kasualien, also Taufen, Trauungen und Beerdigungen, wird Dieter Ducksch aus Osten zuständig sein. Die Arbeit mit den Konfirmanden übernehmen Betina Dürkop sowie die Diakone Annette Henning-Sommer und Detlev Dormeyer. Zusätzlich haben sich zahlreiche Ehrenamtliche bereiterklärt, Dienste und Aufgaben zu übernehmen. So sollte es bis zur Rückkehr von Christina Kleingeist möglichst wenige Einschränkungen in den fünf Gemeinden geben. Aber auch danach wird die personelle Situation sich nicht wesentlich entspannen. Denn dann stehen in unserer Region die ersten Pensionierungen an. Es bleibt also spannend...

Diakon

Detlev Dormeyer



Alter: Jahrgang 1958

Kontaktdaten:

Kirchweg 15 in 21745 Hemmoor-Basbeck
 Telefon: (04771) 602 724
 Mail: Detlev.Dormeyer@gmx.de

In der Region seit: 1999

Schwerpunkte in meiner Arbeit:

- Kirchliche Arbeit mit jungen Leuten: Kinder- und Jugendgruppen
- Konfirmandenarbeit
- Gottesdienste mit/für junge Leute
- Freizeiten und Aktionen
- Seelsorge

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

Ich freue mich darüber, dass ich dabei von sehr vielen jungen Leuten unterstützt werde. So waren im Jahr 2019 in Gruppen, im Konfirmandenunterricht, bei Jugendgottesdiensten und nicht zuletzt bei Kinder-, Konfirmanden- und Jugendfreizeiten über 50 junge Leute als Teamer engagiert. Danke!

Auch **2020** gibt es für junge Leute in der Ev. Jugend, Region Ost wieder einiges zu erleben:

- **Donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr:** Kindergruppe „Impact“, Jugendraum Basbeck (10 – 12 Jahre)
- **Dienstags, 19.00 - 20.30 Uhr:** Jugendgruppe, Jugendraum Hechthausen (ab 16 Jahren)
- **Neu! Ab 13. Mai:**
Mittwochs, 18.30 - 20.00 Uhr: Jugendgruppe, Jugendraum Warstade (ab 14 Jahren)
- **Außerdem ab 7. Mai:**
Donnerstags, 15.30 - 16.15 Uhr: Anfängerkurs Gitarre, Gemeindehaus Basbeck

Pastor

Dieter Ducksch



Alter: Jahrgang 1955

Kontaktdaten:

Pfarrhaus, Fährstr. 9 in 21756 Osten
 Telefon: (04771) 23 52
 Fax: (04771) 55 83
 E-mail: Kg.Petri.Osten@evlka.de

In der Region seit: November 2002

Schwerpunkte in meiner Arbeit:

- Besuchsdienstarbeit
- Besuche von Gemeindegliedern
- Zusammenarbeit mit den Kolleginnen in der Region
- Konfirmandenunterricht
- Beerdigungen, Taufen, Trauungen und Gottesdienste

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

Mir ist wichtig, die Region in ihren Eigenarten wahrzunehmen, als wirtschaftlich eher ärmere Region in enger Verbundenheit zur Landwirtschaft, zu Handel und Wandel auch Richtung Küste und dem sich entwickelnden "ruhigen" Tourismus und dem Zusammenwirken der Gemeinden in unserer Region.

Pastorin

Betina Dürkop**Alter:** Jahrgang 1974**Kontaktdaten:**

Feldstraße 7 in 21769 Lamstedt

Telefon: (04773) 225

E-Mail: beduerkop@gmx.de

In der Region seit: Februar 2017**Schwerpunkte in meiner Arbeit:**

- Vorkonfirmanden in der 4. Klasse, die ich in der Schule unterrichte
- Kooperation mit der Grundschule
- Gottesdienstprojekt „Kirche mal anders“
- Außengottesdienste und Andachten in den umliegenden Dörfern der Börde
- Betreuung der Seniorenheime

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

In der Region erlebe ich eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit unter den Kolleginnen und Kollegen, sowie unter den Gemeinden.

Das ist eine gute Grundlage. Für die Zukunft würde ich mir wünschen, dass es uns gelingt, dass wir in vielen Bereichen noch enger zusammen arbeiten, um Synergieeffekte zu nutzen. Gemeinsam können wir uns den Herausforderungen der Zukunft (immer weniger werdende Hauptamtliche und Gemeindeglieder) stellen und dabei zuversichtlich bleiben.

Diakonin

Annette Henning-Sommer**Alter:** Jahrgang 1968**Kontaktdaten:**

Telefon: (04771) 7269

Mail: mavala3@t-online.de

In der Region seit: 1993 als Berufsanfängerin in den Kirchengemeinden Basbeck und Osten**Schwerpunkte in meiner Arbeit:**

- Vakanzvertretung im Konfirmandenunterricht z.Zt. in der KG Warstade ab Sommer 2020 in der KG Hechthausen
- Als Vorsitzende der Mitarbeitervertretung zuständig für die Belange der über 600 Mitarbeiter/-innen des Kirchenkreises Cuxhaven-Hadeln
- Donnerstagvormittag: Pfarrsekretärin in der Kirchengemeinde Warstade

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

Ich schätze an dieser Region, dass der Weg zu den Menschen kurz ist.

Die Menschen sind bereit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich für die Kirche zu engagieren.

Der persönliche Kontakt mit den unterschiedlichsten Menschen macht meine Arbeit in dieser Region und in diesem Kirchenkreis so reizvoll.

Diakonin

Marina Holsten**Alter:** Jahrgang 1966**Kontaktdaten:**

Feldstraße 5a in 21769 Lamstedt
 Telefon: (04283) 608995
 Mail: holstenmarina@gmail.com

In der Region seit: 1991

Diakonin in der Kirchengemeinde Lamstedt und der Region Ost

Schwerpunkte in meiner Arbeit:

- Arbeit mit Kindern in der Kirchengemeinde Lamstedt, z.B. Kindergruppen, Familiengottesdienste, Kinderfreizeiten und Kinderbibeltage
- Konfirmandenarbeit (Konfirmandennachmittage und Freizeiten)
- Durchführung des Trainee-Programms als Mitarbeiterschulung für Konfirmierte in der Region Ost
- Organisation der Weihnachtsbaumeinsammelaktion der Evangelischen Jugend
- Gitarrengruppe

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

Unsere Region erlebe ich besonders beim Trainee-Programm, welches gemeinsam mit mehreren Haupt- und Ehrenamtlichen für die Region Ost durchgeführt wird. Die Zusammenarbeit ist eine große Bereicherung, sowohl für mich als auch für die Trainees.

Zudem erleben sich die Jugendlichen als Teamer in der Region und können über ihre eigene Gemeinde hinausschauen.

Pastorin

Christina Kleingeist**Alter:** Jahrgang 1975**Kontaktdaten:**

Feldstraße 6 in 21755 Hechthausen
 Telefon: (04774) 227 (nach Ende der Elternzeit wieder besetzt)
 Mail: ckleingeist@gmx.de

In der Region seit: 2014 (noch bis Herbst 2021 in Elternzeit)**Schwerpunkte in meiner Arbeit:**

Im Einzelpfarramt gehören alle Bereiche von der Gestaltung unterschiedlichster Gottesdienste über Begleitung von Gemeindegruppen und Einzelner bis hin zur (ständig zunehmenden) Verwaltung zu den Aufgabenfeldern. Gleichzeitig engagiere ich mich in unserer Kirchengemeinde besonders für Kinder und Jugendliche. Ich bin bestrebt gerade in der Konfirmanden- und Kinderkirchen-Arbeit jugendliche Teamer auf Augenhöhe einzubinden, diese zu schulen und zu stärken. Mir war und ist es ein Anliegen, Gottesdienste ansprechend zu gestalten – vor Ort, aber auch in regionaler Zusammenarbeit. Durch eine Zusatzausbildung im Bereich der personenzentrierten Seelsorge liegt mir die Begleitung von Menschen allen Alters besonders am Herzen. Das schlägt sich in unterschiedlichen Bereichen meiner Arbeit nieder.

Mir ist es wichtig, mich in meiner Arbeit als Teil unterschiedlicher Teams zu verstehen – ob im Kirchenvorstand, beim Gestalten der Konfi-Zeit, bei der Vorbereitung und dem Feiern von besonderen Gottesdiensten, wie mit dem Kindergarten oder „Viertel vor 7“ und natürlich auch als Teil des regionalen PastorInnen-Teams, in dem wir regelmäßig zusammen kommen.

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

Dass ich seit dem Beginn meiner Amtszeit in Hechthausen mit dem Kirchenvorstand gemeinsam eingebunden bin in einen Entwicklungsprozess. „Wir sind Region – wir gehören zusammen.“ Das heißt auch, wir stärken einander und stellen gemeinsam etwas auf die Beine. Wir feiern gemeinsame Gottesdienste und entwickeln mit Blick auf die Zukunft kreative Ideen, wie wir gemeinsam (regionales) Gemeindeleben gestalten.

08.03.	10.00 Uhr	Historischer Gottesdienst, Osten
23.02.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“ Hechthausen
29.03.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“ Warstade
26.04.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“ Hechthausen
21.05.	11.00 Uhr	Himmelfahrt: Gemeinsame Stern-Fahrrad-Tour zur Familie Dieckmann, Basbeck
31.05.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“ Warstade
01.06.	11.00 Uhr	Pfingstgottesdienst, Fähre Brobergen
19.06. bis 21.06.		Festakt 800-jähriges Kirchspieljubiläum mit regionalem Freiluftgottesdienst, Osten (siehe Programmheft „Festschrift Osten“)
28.06.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“ Hechthausen
05.07.	18.00 Uhr	Kirche-mal-anders (alternativer Gottesdienst), Lamstedt
19.07.	11.00 Uhr	Sommerkirche, Osten
26.07.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“ Warstade
02.08.	14.00 Uhr	Gottesdienst für Urlauber und Einheimische, Geesthof Klint mit Urlaubspastorin M. Selmayr
09.08.	11.00 Uhr	Sommerkirche, Lamstedt-Nindorf auf dem Bullenberg
16.08.	11.00 Uhr	Sommerkirche, Basbeck
23.08.	11.00 Uhr	Sommerkirche, Hechthausen

30.08.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“, Schwebefähre Osten
06.09.	11.00 Uhr	Tauffest, Hemmoor am Heidestrandbad
19.09.	19.00 Uhr	Nacht der Kirchen, Osten
27.09.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“, Warstade
25.10.	18.00 Uhr	Kirche-mal-anders (alternativer Gottesdienst), Lamstedt
25.10.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“, Hechthausen
31.10.		Reformationstag, Hemmoor, kath. St.-Ansgar-Kirche
01.11.	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst, Osten
20.12.	18.45 Uhr	„Viertelvorsieben-Gottesdienst“, Warstade
26.12.		Regionaler Gottesdienst, 2. Weihnachtsfeiertag, Lamstedt
20.07. bis 24.07.		Kinderfreizeit 1 in Bokel 6 - 9 Jahre
25.07. bis 01.08.		Kinderfreizeit 2 in Bokel 10 - 12 Jahre
09.10. bis 16.10.		Bootsfreizeit Niederlande ab 14 Jahren

Beachten Sie bitte die kirchlichen Nachrichten in der Tagespresse sowie in den Gemeindebriefen Ihrer jeweiligen Kirchengemeinde.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite unter:

www.kirchen-im-osteland.de

Pastorin

Susanne Link-Köhler**Alter:** Jahrgang 1957**Kontaktdaten:**

Kirchweg 15 in 21745 Hemmoor

Telefon: (04771) 2266

Mail: susanne.link-koehler@evlka.de

In der Region seit: April 2015

Pastorin in Basbeck,

Mitarbeit in der Kirchengemeinde Warstade

Schwerpunkte in meiner Arbeit:

Bei der allgemeinen Gemeindegarbeit, wie sie zur Aufgabe in jeder Kirchengemeinde gehört, liegt mir besonders am Herzen:

- Die Begleitung der Kinderkirche in Hemmoor am Herzen, zu der sich die Gemeinden Basbeck und Warstade zusammen getan haben.
- Die Betreuung der Altenheime „Hus am Stadtpark“ und „Haus der Pflege“ mit den regelmäßigen Gottesdiensten dort.
- Der Gottesdienst an jedem Sonntag und die besonderen Gottesdienste im Lauf des Jahres an verschiedenen Orten und mit unterschiedlichen Menschen.

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

- Die gute Zusammenarbeit der Kolleginnen und Kollegen
- Das freundschaftliche Miteinander der Kirchenvorstände
- Die regionalen Gottesdienste, die mit Sorgfalt und Kreativität gemeinsam vorbereitet und gefeiert werden
- Die herzliche Verbindung zur katholischen Gemeinde St. Ansgar, die durch den ökumenischen Chor verstärkt, darüber hinaus aber auch immer wieder mit gemeinsamen Gottesdiensten und Veranstaltungen gelebt wird.
- Fazit: „Gemeinsam ist viel besser als einsam“

Pastor

Jan Lohrengel**Alter:** Jahrgang 1984**Kontaktdaten:**

Kirchplatz 12 in 21745 Hemmoor

Telefon: (04771) 24 19

E-Mail: jan.lohrengel@evlka.de

In der Region seit: Februar 2020**Schwerpunkte in meiner Arbeit:**

- Gemeindegarbeit in und um Warstade

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

Ich träume von einer bunten Gemeinde für Jung und Alt, von lebendigen Gottesdiensten und frohen Festen, von kirchlichen Orten, an denen man sich wohlfühlt, die Besinnung und Konzentration ermöglichen.

Über mich:

- Neuer Pastor in Warstade
- Geboren und aufgewachsen in einer Kleinstadt im Süden Niedersachsens
- Zivildienst in einer Sylter Kirchengemeinde absolviert
- Zunächst mit einem Studium der Elektrotechnik in Hannover begonnen, aber wechselte zügig die Studienrichtung
- Theologische Fakultät in Kiel, später Berlin
- 2013 erstes theologisches Examen bestanden
- Danach für vier Jahre an der Universität in Kiel unterrichtet und im Fachbereich Kirchengeschichte zu deutschsprachigen Christen in Istanbul geforscht
- In der St.-Paulus-Kirchengemeinde in Buxtehude als Vikar tätig gewesen
- Zusammen mit meiner Frau wohne ich nun im Pfarrhaus in Warstade

Lektor

Thomas Schult**Alter:** Jahrgang 1962**Kontaktdaten:**

Kleine Straße 5 in 21769 Lamstedt
 Telefon: (0171) 2033390
 E-Mail: schult@nez.de

In der Region seit: 2011**Schwerpunkte in meiner Arbeit:**

Als Vorsitzender des Hechthäuser Kirchenvorstandes bin ich mitverantwortlich für die gesamte Bandbreite kirchlicher Arbeit. Zu unserer Gemeinde gehören zwei Kindertagesstätten, ein Friedhof, ein (zu) großes Gemeindehaus, zahlreiche sehr aktive Gruppen und eine kleine, warme Kirche. Neben der reinen Verwaltungsarbeit, die dieses Amt so mit sich bringt, bin ich seit Juni 2015 als Lektor in der Region sowie im Sietland unterwegs und halte Gottesdienste – am liebsten im Team. So haben sich die Gottesdienste „Viertel vor sieben“ zusammen mit Johannes Esselborn im Laufe der letzten beiden Jahre zu einer eigenständigen Marke entwickelt. Aber auch unsere Außengottesdienste an der Broberger Fähre, auf der Schwebefähre und an der Oste will ich nicht unerwähnt lassen.

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

Dass wir weiter zusammenwachsen und uns als Einheit betrachten. Angesichts der knapper werdenden Mittel müssen wir lernen, auch mit Einschnitten zu leben. Da ist unsere Kreativität gefragt, die wir ja in letzter Zeit schon oft unter Beweis gestellt haben. Helfen kann uns dabei der Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Galatien, wo er schreibt: „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“

Pastor

Peter Seydell**Alter:** Jahrgang 1961**Kontaktdaten:**

Feldstraße 5 in 21769 Lamstedt
 Telefon: (04773) 545
 Mail: peterseydell@gmail.com

In der Region seit: März 2013**Schwerpunkte in meiner Arbeit:**

- In der Kirchengemeinde Lamstedt (3/4-Stelle): Hauptkonfirmanden
- Koordination der Flüchtlingsarbeit
- Gottesdienstprojekt „Kirche mal anders“
- Im Kirchenkreis (knapp 20%-Stelle): Diakonie-Pastor, 2. stellvertretender Superintendent
- In der Landeskirche (knapp 10%-Stelle): Gemeindeberater und Organisationsentwickler

Was mir wichtig ist, wenn ich an unsere Region denke:

- a) Dass wir als hauptberufliche Kollegen und Kolleginnen ein gutes Verhältnis zu einander haben und mit einander zusammen arbeiten.
- b) Ein gutes Miteinander von ehrenamtlich Engagierten und hauptberuflichen Mitarbeitenden – auch über Gemeindegrenzen hinweg.
- c) Dass uns als jeweilige Kirchengemeinde auch die Nachbar-Kirchengemeinden wichtig sind und wir gemeinsam Verantwortung dafür übernehmen: Dann wird auch noch in vielen Jahren hier christliches und kirchliches Leben in dieser Region gedeihen und die Menschen von Gottes Liebe berührt werden.
- c) Dass ich meine Erfahrungen als Gemeindeberater unserer Landeskirche auch hier in unserer Region zur Verfügung stelle.

Kirchengemeinde

*Hemmoor-Basbeck***Name:**

Ev.-luth. St.- Michaelis-Kirchengemeinde
Hemmoor-Basbeck

Gemeindemitglieder:

1.785 Mitglieder

Kirche:

Kirchberg in 21745 Hemmoor

Gemeindebüro:

Bärbel Hinck (Sekretariat)

Kirchweg 15a in 21745 Hemmoor

Telefon: (04771) 22 66

Fax: (04771) 54 51

Mail: KG.Basbeck@evlka.de

Dienstags: 9.00 - 11.30 Uhr

Friedhofsgärtner und Küster:

Jens Meier

Telefon: (04771) 51 54

Besonderheiten:

Die Gemeinde ist Träger eines kirchlichen Friedhofs rund um die Kirche mit eigener Friedhofskapelle.

Im Gemeindehaus, das einige Gehminuten von der Kirche entfernt am Kirchweg (Nr.15 a) inmitten einer großen Wiese liegt, findet vielfältiges Gemeindeleben statt.



- Kinderkirche an jedem 2. Samstag im Monat (nicht in den Ferien)
- Hausaufgabenhilfe in Kooperation mit der Grundschule Basbeck
- Bilderbuchkino (ca. viermal jährlich, jeweils donnerstags)
- Besuchsdienst (Geburtstagsbesuche ab 81 Jahren)
- Geburtstagskaffee-Nachmittage alle zwei Monate
- Ökumenischer Chor (zusammen mit St. Ansgar); Leitung: Peter Haenisch
- Büchermarkt dreimal jährlich
- Zahlreiche Feste, wie das jährliche Sommerfest, das „Schredder-Fest“ nach Weihnachten, das Osterfrühstück nach dem Osternachtsgottesdienst oder das Suppenbuffet der Landfrauen nach dem Erntedankgottesdienst und vieles mehr.

All dies ist nur möglich dank einer großen Zahl von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Kirchengemeinde

*Hemmoor-Warstade***Name:**

Ev.-luth. Christus-Kirchengemeinde
Hemmoor-Warstade

Gemeindemitglieder:

3.140 Mitglieder

Kontakt:

Kirchplatz in 21745 Hemmoor

Telefon: (04771) 24 19

Fax: (04771) 52 73

Mail: KG.Warstade@evlka.de

Gemeindebüro:

Sekretariat: Nicole Schuback,

Diakonin Annette Henning-Sommer

Kirchplatz 12 in 21745 Hemmoor

Dienstags: 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstags: 8.30 - 12.00 Uhr

Ortsteile:

Warstade, Westersode, Althemmoor,
Hemm, Bröckelbeck

Besonderheiten:

Die Christus-Kirche in Warstade ist dank ihrer Größe, ihrer guten Orgel und ihrer hervorragenden Akustik Hemmoors Konzert- und Kulturkirche, in der regelmäßig Konzerte stattfinden (z.B. Neujahrskonzert der „Jungen Philharmonie Köln/ The Chambers immer



am 30.12.), aber auch Theateraufführungen und Lesungen.

- Gospelchor „The Christians“ (Leitung: Christian Cordes)
- Taizé- Gottesdienste im Winterhalbjahr, die von einem ehrenamtlichen Team vorbereitet und durchgeführt werden.
- „Viertelvorsieben-Gottesdienste“ immer am 4. Sonntag im Monat (im Wechsel mit Hechthausen) unter der Regie von Lektor Thomas Schult und Johannes Esselborn.
- Jugendarbeit im Jugendkeller mit Regionaldiakon Detlev Dormeyer.
- Außerhalb des Gemeindehauses ist die Kirchengemeinde auch Träger des Bürgermarkts und des Eine-Welt-Ladens, der ebenfalls im Bürgermarkt angesiedelt ist. Zahlreiche Ehrenamtliche sind hier engagiert.

Kirchengemeinde Hechthausen

Name:

Ev. St.-Marien-Kirchengemeinde
Hechthausen

Gemeindemitglieder:

1.975 Mitglieder

Anzahl der Orte:

Bornberg, Hechthausen, Kleinwörden, Klint,
Laumühlen und Wisch

Besonderheiten:

Die Kirchengemeinde hat etwa 40 Mitarbeitende, überwiegend in einer der beiden Kindergärten: 23 pädagogische Mitarbeitende, 9 weitere als Hausmeister, Reinigungskräfte oder Küchenhilfe. Weitere Mitarbeiter engagieren sich in Büro und Treffpunkt, auf dem Friedhof oder als Küsterin.

Unser Regionaldiakon Detlev Dormeyer arbeitet in Jugendgruppe, Konfirmandenzeit und bei einzelnen Projekten (z.B. Kinderbibeltage) mit. Regional bieten wir eine Teamer-Ausbildung (Trainee-Projekt) für frisch Konfirmierte an. Jugendliche Teamer sind in die Konfirmandenzeit und die Kinderkirche eingebunden.

Der Friedhof – in Hechthausen am Wald gelegen – ist parkähnlich angelegt und weist einen alten Baumbestand auf.

Neben den bezahlten Mitarbeitenden gehören viele engagierte Ehrenamtliche zur „Mitarbeiterschaft“.



Kontaktdaten:

Pfarrbüro

Kirsten Hartlef

Telefon: (04774) 36 09 276

Di. & Mi.: 8.30 - 12.00 Uhr

Friedhofsgärtner:

Udo Beckmann

Mobil: (0162) 10 23 719

Ev. Kinderhaus St.-Marien Hechthausen:

Jessica Cürten (Leiterin)

Telefon: (04774) 5 55

Ev. Kindergarten Klint:

Katja Löcken (Leiterin)

Telefon: (04774) 36 03 177



Kirchengemeinde Börde Lamstedt

Name:

Ev.-luth. St.-Bartholomäus-
Kirchengemeinde

Gemeindemitglieder:

4.300 Mitglieder

Anzahl der Orte:

17
Abbenseth, Armstorf, Dornsode, Hackemühlen, Heefßel, Hollen, Ihlbeck, Lamstedt, Langeln, Mittelstenahe, Moorausmoor, Nindorf, Nordahn, Rahden, Stinstedt, Varrel, Wohlenbeck

Besonderheiten:

St.-Bartholomäus-Stiftung; Offene Jugendarbeit der Kommune im Gemeindehaus; Flüchtlingsarbeit (inkl. Sprachvermittlerin); große Flächengemeinde (183 qkm plus Heefßel)

Kontaktdaten:

Pastorin Betina Dürkop

Feldstraße 7 in 21769 Lamstedt

Telefon: (04773) 2 25

Mail: beduerkop@gmx.de



Pastor Peter Seydell

Feldstraße 5 in 21769 Lamstedt

Telefon: (04773) 5 45

Mail: peterseydell@gmail.com

Diakonin Marina Holsten

Telefon: (04283) 60 89 95

Mail: holstenmarina@gmail.com

Kirchenbüro:

Maike Haderl

Feldstraße 5 in 21769 Lamstedt

Telefon: (04773) 89 22 95

Mail: kg.Lamstedt@evlka.de

Kirchenvorstands-Vorsitzender:

Dirk Baack

Hemsothstraße 5 in 21769 Lamstedt

Mail: dirk@baack-lamstedt.de

(inkl. Büro)

Kirchengemeinde Osten

Name:

St.-Petri-Kirche Osten

Kontaktdaten:

Fährstraße 9 in 21756 Osten

Telefon: (04771) 23 52

Fax: (04771) 55 83

Gemeindemitglieder:

1.700 Mitglieder
(auf einer Fläche von ca. 60 qkm)

Anzahl der Orte:

Altendorf, Hüll, Osten und Isensee (AHOI);

Hüll gehört als einziger Ortsteil des Kirchenkreises zum Landkreis Stade. Durch Pilger- und Hofgottesdienste in Isensee und Altendorf sowie Feiertagsgottesdienste im DGH Hüll werden die Ortsteile „besucht“ und zusammengehalten.

Besonderheiten:

Die Feierlichkeiten zum **Jubiläum „800 Jahre Kirchspiel Osten, AHOI 2020“** finden bewusst an verschiedenen „Plätzen“ statt. Durch die Touristenattraktion Schwebefähre Osten-Hemmoor kommen viele Besucher in den Kirchort Osten und können die „offene Kirche“ St.-Petri Osten besichtigen und in ihr Einkehr halten.



Sie wird auch der „kleine Michel“ genannt, weil der Baumeister die Michaeliskirche in Hamburg mit gebaut hat. Durch ihre Größe und besondere Akustik wird sie gut als Konzertort genutzt. Der Ortsheimatpfleger bietet regelmäßig interessante Führungen durch unser „historisches“ Ortszentrum sowie in die Ortsteile an. Weitere ehrenamtliche Gruppen sind: Posaunenchor, Besuchsdienst, Nähgruppe und Kirchenöffner.



Großes AHOI 800-Festwochenende

Freitag, 19. Juni 2020

14 bis 18 Uhr:

OFFIZIELLER FESTAKT
im Osteland-Festhaus

Samstag, 20. Juni 2020

14 bis 18 Uhr:

KINDERFEST in Isensee

Ab 20.30 Uhr:

Live-Musik mit **BACK TO BEAT**
Grüne Str., Hüll,
Clubgelände des MC Hüll Rising Sun

Ca. ab 23.30 Uhr:

GROSSES FEUERWERK
Besuchern aus Osten steht
ein Bustransfer zu Verfügung.

Sonntag, 21. Juni 2020

11 bis 18 Uhr:

FÄHRMARKT in Osten

www.fahrmarkt-osten.de



Ein Projekt der Kirchengemeinde Warstade

Der Bürgermarkt Hemmoor öffnete Ende Juli des vergangenen Jahres seine Türen. Seitdem haben bereits fast 100 Mieter die Möglichkeit genutzt, ein Regal im Bürgermarkt zu mieten.

Von daher ist das Angebot immer wieder neu und total unterschiedlich. Der Bürgermarkt ist also ein **nachhaltiger Markt**.

Übrigens: Der Bürgermarkt Hemmoor wird von einem 16-köpfigen Team ehrenamtlich geführt und könnte noch ein wenig Verstärkung gebrauchen. Neben dem stets unterschiedlichen Warenangebot, gibt es weitere Angebote. So bietet der **Landkreis Cuxhaven** mit einem **Mobilitätspunkt** Informationen zum öffentlichen Personennahverkehr an, sowie einen Senioren- und Pflegestützpunkt mit Beratung und Unterstützung.

Das **Diakonische Werk** Cadenberge bietet Unterstützung im Umgang mit Ämtern, Behörden und Formularen sowie Anträgen in Sachen Sozialleistungen. Es berät bei finanziellen Sorgen (Schuldnerberatung); bietet Lebens-, Sozial- und

Schwangerschaftsberatung. Alle Beratungen sind vertraulich und kostenfrei. Bitte im Bürgermarkt nach Terminen fragen.

Einmal im Monat kommt der **Stromsparcheck vom Förderwerk Bremerhaven** in den Bürgermarkt. Der **Weltladen** hält ein umfassendes Angebot von Fair-Trade-Ware vor.

Und mit dem 15. Februar hat das **Repair-Café** Einzug im Bürgermarkt gehalten. Geplant ist: jeweils sonnabends von 10-12 Uhr Annahme bzw. Ausgabe. Erkundigen Sie sich bitte telefonisch unter **04771 - 68 90 743** oder per **Email: hemmoor@bu-ergermarkt.com** oder schauen Sie einfach rein im:

**Bürgermarkt Hemmoor - Am Zentrum 6 - 8
21745 Hemmoor**

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
Montag - Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag: geschlossen



Kirchen in der Nähe:

Ev.-luth. St.-Michaelis-Kirchengemeinde Hemmoor-Basbeck
Kirchweg 15 in 21745 Hemmoor

Ev.-luth. Christus-Kirchengemeinde Hemmoor-Warstade
Kirchplatz in 21745 Hemmoor

Ev. St.-Marien-Kirchengemeinde Hechthausen
Feldstraße 6 in 21755 Hechthausen

Ev.-luth. St.-Bartholomäus-Kirchengemeinde Lamstedt
Feldstraße 7 in 21769 Lamstedt

St.-Petri-Kirche Osten
Fährstraße 9 in 21756 Osten

